

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 05. März 2007 von 19:30 Uhr bis 20:55 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 26.02.2007 geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	anwesend	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend ab TOP 2	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	anwesend	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	anwesend	Gemeinderat
Mayer Markus	anwesend	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Söhl Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	anwesend	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 12. Februar 2007
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Finsing für das Haushaltsjahr 2007
3. Finanzplanung und Investitionsprogramm der Gemeinde Finsing für die Haushaltsjahre 2007 – 2010
4. Bauvorhaben Laurent Johann, Hinteres Finsingermoos;
Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses mit Garagen auf Fl.Nr. 2243, 2244 und 2245, Hintere Moosstr. 25 (Antrag auf Vorbescheid)
5. Anfragen, Wünsche und Informationen
 - 5.1 Neugestaltung der Ortsmitte Neufinsing;
Simulation durch das Staatliche Bauamt Freising
 - 5.2 Einladung zur 11. Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Finsing
 - 5.3 Veranstaltung der Zimmererinnung Erding zum Thema „Energiesparen“
 - 5.4 Jagdpachtvergabe „Finsing-Moosbogen“
 - 5.5 Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz
 - 5.5.1 Theateraufführungen des Trachtenvereins „Goldachtaler“ Eicherloh
 - 5.6 Ausstellung zum Thema „Rechtsradikalismus in Bayern“ im Rathaus in Moosinning
 - 5.7 Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden

1. Genehmigung der Niederschrift vom 12. Februar 2007

Die von GRin Fuß zu oben genannter Niederschrift beantragte Änderung wurde bereits ins Protokoll eingearbeitet.

Das Protokoll wird ohne weitere Einwendungen genehmigt.

2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Finsing für das Haushaltsjahr 2007

Das Gemeinderatsgremium hat für die Haushaltsberatungen folgende Unterlagen erhalten: Vorbericht zum Haushaltsplan 2007, Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2007, Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2007 – 2010, Gesamtplan 2007 und den Entwurf der Haushaltssatzung 2007. Der Haushaltsplan samt Anlagen sowie die Finanzplanung waren vom Verwaltungs- und Finanzausschuss in der Sitzung am 07.02.2007 vorberaten worden. Einstimmig beschloss der Verwaltungs- und Finanzausschuss dem Gemeinderat zu empfehlen, dem Haushalt 2007 sowie der Finanzplanung 2007 – 2010 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen und die Haushaltssatzung 2007 wie von der Verwaltung vorgeschlagen zu erlassen.

GL Bichlmaier informiert den Gemeinderat über die im Haushaltsjahr 2007 vorgesehenen Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts. Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 4.514.700 € ab. Im Vermögenshaushalt belaufen sich die Einnahmen und Ausgaben auf 2.088.600 €. Der Gesamthaushalt beträgt somit 6.603.300 €.

Wichtige Einnahmen und Ausgaben des Einzelplan 9 (Verwaltungshaushalt):

Einnahmen:

? Gewerbesteuer	900.000 €
? Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.600.000 €
? Grundsteuer B	245.000 €
? Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	160.000 €
? Einkommenssteuerersatzleistung	130.000 €

Ausgaben:

? Kreisumlage	1.360.000 €
? Gewerbesteuerumlage	200.000 €
? Zinsen f. Kredite	86.000 €
? Zuführung zum Vermögenshaushalt	289.600 €

Die kostenintensivsten Ausgaben im Vermögenshaushalt sind:

? Schule Finsing	16.000 € Restbetrag
? Ortszentrum Neufinsing	40.000 €
? Ausbau des Wiesenweges	50.000 €
? Erschließung „Am Speichersee“	150.000 €
? Erschließung „Finsing-West“	200.000 €
? Hochwassermaßnahme Graben Fl.Nr. 60	218.000 €
? Wasserversorgung Hochbehälter	150.000 €

? Friedhof Neufinsing	70.000 €
? Erschließung u. Nebenb. Gewerbegeb.	200.000 €
? Grundstückskäufe	225.000 € + 51.000 €
? Zuführung an die allg. Rücklage	587.000 €

Rückblick HJ 2006:

Das Haushaltsjahr 2006 wurde ohne Kreditaufnahme abgeschlossen. Die im Haushaltsplan 2006 vorgesehene Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 105.400 € fällt wesentlich höher aus. Hinzu kommt, dass das Baugrundstück im Zentrum von Neufinsing am 21. Dezember 2006 an einen Bauträger verkauft wurde, was zu einer deutlichen Besserung der gemeindlichen Finanzlage im Haushaltsjahr 2007 führen wird.

Im HJ 2005 hatte der Gemeinderat die Bebauungspläne „Finsing-West“ und „Am Speichersee“ als Satzung beschlossen. Die Erschließung der Baugebiete wurde im Herbst 2006 weitgehend hergestellt. Ein Teil der Grundstücke in diesen Baugebieten ist bereits nach den Richtlinien des Einheimischenmodells veräußert worden.

Der Verkauf von Gewerbegrundstücken lief auch im Haushaltsjahr 2006 nur sehr schleppend.

Haushaltsjahr 2007:

Aufgrund der steigenden Steuereinnahmen und der noch Ende 2006 getätigten Grundstücksverkäufe kann man mit einer optimistischen Erwartung in das Haushaltsjahr 2007 gehen. Die positive Entwicklung bei den Steuereinnahmen und den Grundstücksverkäufen führt zu einer deutlichen Verbesserung der gemeindlichen Finanzlage. Als Folge daraus kann endlich mit dem Schuldenabbau begonnen werden. Für das HJ 2007 ist vorgesehen, den derzeitigen Schuldenstand um die Hälfte zu reduzieren.

Im März 2007 werden zwei Darlehen (511.292 € und 766.938 €) zur Rückzahlung fällig. Aufgrund der derzeitigen Rücklagensituation (ca. 3 Mill. €) schlägt die Verwaltung vor, diese Darlehen zu tilgen.

Verwaltungshaushalt:

An Kreisumlage hat die Gemeinde aufgrund der gestiegenen Steuerkraft 1.360.000 € an den Landkreis Erding abzuführen. Die Kreisumlage der letzten drei Jahre:

2004:	1.672.000 €
2005:	1.170.000 €
2006:	1.360.000 €

Wegen des Anstiegs der Steuerkraft erhält die Gemeinde Finsing für die Haushaltsjahre 2007 und 2008 keine Schlüsselzuweisungen.

Wie in den vorangegangenen Jahren hängt im Verwaltungshaushalt alles an den unsicheren Gewerbesteuererträgen und an der Höhe der Einkommenssteuerbeteiligung.

Vermögenshaushalt:

Der Vermögenshaushalt des Haushaltsjahres 2007 sowie die Finanzplanung 2007 – 2010 sind weitgehend vom Grundstücksverkauf in den beiden neuen Baugebieten sowie im Gewerbegebiet abhängig. Für die Gemeindefinanzen wäre es enorm wichtig das Gewerbegebiet hinsichtlich Investoren richtig in Schwung zu bringen. In den Haushaltsansätzen für die Grundstücksverkäufe steckt natürlich auch ein gewisses Prognoserisiko.

Solange nicht alle Schulden in Höhe von derzeit 2.559.000 € getilgt sind, sollte die Gemeinde Finsing nur wirklich dringliche Investitionen tätigen.

Der vom Gemeinderat eingeschlagene Weg Sparmaßnahmen in allen Bereichen zu ergreifen und zusätzliche Einnahmemöglichkeiten zu schaffen – selbstverständlich in einem dem Bürger zumutbaren Umfang – sollte bis zu einem vollständigen Schuldenabbau beibehalten werden.

Wichtige Haushaltszahlen:**Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt unter Zugrundelegung der für 2007 - 2010 ermittelten Steuereinnahmen:**

2007	289.600 €
2008	177.100 €
2009	281.300 €
2010	282.300 €

Entwicklung Kreditwesen:

In den Haushaltsjahren 2007 – 2010 sind unter der Voraussetzung, dass die im Gewerbegebiet und in den beiden neuen Baugebieten vorgesehenen Grundstücksverkäufe wie geplant abgewickelt werden - keine Kreditaufnahmen notwendig. Im Gegenteil, im HJ 2007 kann endlich mit dem Schuldenabbau begonnen werden.

Vorgesehene Zuführungen an die allgemeine Rücklage:

2007	587.200 €
2008	1.077.300 €
2009	1.457.500 €
2010	148.500 €

Verschuldung:

Rücklagenstand am 01.01.2007: ca. 3.000.000 €

Schuldenstand

Am 01.01.2007 ca. 2.559.000 €

Darlehen 1: 511.292 €

Darlehen 2: 766.938 €

Darlehen 3: 790.259 €

(ist das Darlehen für sozialen Wohnungsbau - Gebäudekomplex mit 19 Wohnungen; hier wird jährlich getilgt)

Darlehen 4: 490.000 €

Pro-Kopf-Verschuldung am 01.01.2007: 631 € (bei 4.050 EW)
(bei 2.559.000 €)

Tilgung von zwei Darlehen:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die zum 31.03.2007 fällig werdenden Darlehen in Höhe von 511.292 € und 766.938 € vollständig an die Bank zurückzuzahlen.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

Konzessionsabgabe:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat mit 5 : 2 Stimmen, die Konzessionsabgabe auch im Haushaltsjahr 2007 zu erheben. Ein Teilbetrag der Konzessionsabgabe soll für Energieeinsparmaßnahmen bei den gemeindeeigenen Bauwerken sowie bei den Vereisanlagen verwendet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Konzessionsabgabe im Haushaltsjahr 2007 in vollem Umfang zu erheben.

Anwesend:	16
Ja	13
Nein	3

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die nachstehende Haushaltssatzung zu erlassen und den Haushaltsplan 2007 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern aufzustellen.

Haushaltssatzung

der/des Gemeinde Finsing

Landkreis Erding

für das Haushaltsjahr **2007**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde —die Stadt—der Markt folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.514.700 €
und im

Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.088.600 €
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

wird auf €
festgesetzt.

(oder):

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im **Vermögenshaushalt**

wird auf €
festgesetzt.

(oder):

Verpflichtungsermächtigungen im **Vermögenshaushalt** werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. **Grundsteuer**
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 280 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 280 v.H.
- 2. **Gewerbesteuer** 350 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000 € festgesetzt.

(oder):

~~Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.~~

§ 6

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2007 in Kraft.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

3. Finanzplanung und Investitionsprogramm der Gemeinde Finsing für die Haushaltsjahre 2007 – 2010

Die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2007 – 2010 waren in der Gemeinderatssitzung am 20.12.2006 (TOP 4) sowie in der Finanzausschuss-Sitzung am 07.02.2007 ausführlich beraten worden.

Weitere Änderungen und Ergänzungen werden nicht beantragt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2007 – 2010 zu.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

**4. Bauvorhaben Laurent Johann, Hinteres Finsingermoos;
Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses mit Garagen auf Fl.Nr. 2243, 2244 und 2245, Hintere Moosstr. 25 (Antrag auf Vorbescheid)**

Der Bauausschuss hatte sich bereits in der letzten nichtöffentlichen Sitzung mit diesem Tagesordnungspunkt befasst. Eine Entscheidung hierüber wurde nicht getroffen, da noch keine Aussage des Landratsamtes Erding vorlag, ob es sich um ein privilegiertes Bauvorhaben handelt. Auf Wunsch des Bauausschusses sollte die Entscheidung über den Antrag auf Vorbescheid vom gesamten Gemeinderat getroffen werden.

Vom Landratsamt Erding liegt zwischenzeitlich eine mündliche Stellungnahme zur Zulässigkeit dieses Vorhabens vor. Die Bauabteilung des Landratsamtes sowie Herr Landrat Martin Bayerstorfer teilten mit, dass keine Privilegierung vorliegt und das Vorhaben nicht genehmigungsfähig ist. Für den Betrieb Hintere Moosstr. 40 wurde bereits das Gebäude Hintere Moosstr. 27 als Betriebsleiterwohnhaus genehmigt. Der Antragsteller hat vor mehreren Jahren das ursprüngliche Betriebsleiterwohnhaus Hintere Moosstr. 27 an einen seiner Söhne übereignet und geplant, dass hier eine eigene Hofstelle errichtet wird. Diese Hofstelle wird bisher nicht betrieben und das Gebäude Hintere Moosstr. 27 ist noch als Betriebsleiterwohnhaus für den Reiterhof Laurent anzusehen.

Als einzige Alternative sieht das Landratsamt einen Ersatzbau für das Wohngebäude Hintere Moosstr. 25.

Auf Anfrage des anwesenden Antragstellers Johann Laurent erteilt ihm der Gemeinderat mit 16 : 0 Stimmen die Möglichkeit zur Stellungnahme. Herr Johann Laurent teilt mit, dass für seine Tochter Elisabeth Wildgruber, die die Hofnachfolgerin wird, dringend eine Wohnung notwendig ist. Die bestehenden Wohnräume im Anwesen Hintere Moosstr. 25 sind für die vierköpfige Familie nicht mehr ausreichend. Bei einer Ablehnung des Antrages auf Vorbescheid wird Herr Johann Laurent den Rechtsweg beschreiten und das jetzige Wohnhaus in Ferienzimmer umnutzen. Nach Ansicht von Herrn Laurent besteht dann der Anspruch auf ein neues Wohngebäude.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen für die Bauvoranfrage zur Errichtung eines Betriebsleiterwohnhauses mit Garagen auf Fl.Nr. 2243, 2244 und 2245, Hintere Moosstr. 25 wird nicht erteilt.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

5. Anfragen, Wünsche und Informationen

**5.1 Neugestaltung der Ortsmitte Neufinsing;
Simulation durch das Staatliche Bauamt Freising**

Die Informationsveranstaltung zur Neugestaltung der Ortsmitte, bei der das Staatliche Bauamt Freising nochmals die Simulation durchführt, findet am Donnerstag, den 22.03.2007 um 19:30 Uhr im Sport- und Jugendheim Neufinsing, Buchenweg 10, statt.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

5.2 Einladung zur 11. Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Finsing

Den Mitgliedern der Schulverbandsversammlung liegt die Einladung samt Anlagen für die 11. Schulverbandsversammlung am Mittwoch, den 28.03.2007 vor. Die Sitzung beginnt um 16:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing.

5.3 Veranstaltung der Zimmererinnung Erding zum Thema „Energiesparen“

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass am Samstag, den 17.03.2007 in der Stadthalle Erding ein „Energie- und Geldspartag“ für alle Hausbesitzer und sonstige Interessenten stattfindet. Veranstalter ist die Zimmererinnung Erding.

5.4 Jagdpachtvergabe „Finsing-Moosbogen“

Bürgermeister Krzizok teilt mit, dass das Jagdgebiet Finsing – Moosbogen an Herrn Horst Klimaszewski-Blettner und Herrn Anton Seidl aus Ismaning verpachtet ist.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

5.5 Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz

5.5.1 Theateraufführungen des Trachtenvereins „Goldachtaler“ Eicherloh

Der Bayerische Heimat- und Volkstrachtenverein „Goldachtaler“ Eicherloh beabsichtigt in der Zeit vom 16.03. – 01.04.2007 jeweils von 19:30 Uhr – 1:00 Uhr (an zwei Tagen von 18:00 Uhr – 1:00 Uhr) im Bürgerhaus in Eicherloh seine traditionellen Theateraufführungen durchzuführen. Hierfür wird der Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes gemäß § 12 GastG gestellt.

Beschluss:

Dem Antrag des Bayerischen Heimat- und Volkstrachtenvereins „Goldachtaler“ Eicherloh auf eine Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz wird zugestimmt.

Anwesend:	16
Ja	16
Nein	0

5.6 Ausstellung zum Thema „Rechtsradikalismus in Bayern“ im Rathaus in Moosinning

GR Gartner weist darauf hin, dass derzeit im Rathaus in Moosinning eine Ausstellung zum Thema „Rechtsradikalismus in Bayern“ stattfindet.

5.7 Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden

GR Gartner macht darauf aufmerksam, dass voraussichtlich ab Herbst 2007 mit einem Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden gerechnet werden muss. Der Gemeinderat sollte sich Gedanken darüber machen, wie dieses Rauchverbot in den gemeindlichen Jugendräumen umgesetzt wird.

Der Bürgermeister stellt fest, dass sich der Gemeinderat zum gegebenen Zeitpunkt mit diesem Thema befassen wird.

Bürgermeister Krzizok beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:55 Uhr.

Neufinsing, den 06. März 2007

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Krzizok

Schriftführer: VOAR Bichlmaier

Herr Fryba

Nach Diktat gefertigt: Marion Rothkopf